

Die Flamme, nicht die Asche bewahren

Auf der Mitgliederversammlung des Ev. Forums e. V. (*efm*) 2019 stellte Geert Franzenburg dieses Bild in den Mittelpunkt seines ersten Jahresberichtes als Vorsitzender des neuen Vorstandsteams. Entlehnt ist das Bild einer Rede des französischen Philosophen und Parlamentariers Jean Jaurès aus dem Jahr 1910:

„[...] C'est nous qui sommes les vrais héritiers du foyer des aïeux ; nous en avons pris la flamme, vous n'en avez gardé que la cendre.“¹

„[...] wir sind die wahren Erben der Herde unserer Vorfahren: wir haben daraus ihre Flamme geholt, ihr habt nur die Asche bewahrt.“²

Was ist das Ev. Forum?

Forum – ein Ort für Begegnungen, für Diskussionen und für zivilgesellschaftliche Partizipation

Das war die Vision der Gründerversammlung von 1996. Das ist auch heute unverändert unsere Vision. Das neue Vorstandsteam und die Mitglieder arbeiten gemeinsam an neuen Formen der Umsetzung.

Aktuell geben drei Formate diesem Ort Gestalt:

- „Wissenschaft im Gespräch“
- „Gesellschaftsforum“
- „Bildung auf Bestellung“

Sie ermöglichen die Teilhabe an Forschungshintergründen, lassen in Lesungen die Menschen anderer Kulturen selbst zu Wort kommen und öffnen Interessent*innen Wege zu *efm*-Veranstaltungen unabhängig von Zeiten und Orten.

Was will das Ev. Forum?

Partizipatorische Bildungsarbeit – mit Inspiration und Engagement für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung.

Das sind die Ziele der Satzung des Ev. Forums. Damit nur das Feuer weitergegeben wird und nicht die Asche, gilt es, diese Ziele in ökumenischer, interkultureller und zukunftsorientierter Perspektive und zu verwirklichen. Ob und wie das gelingen kann, hängt – damals wie heute – davon ab, wer das Ev. Forum mitträgt – die MV wünscht dem neuen Team, dass es weiterhin optimistisch vorausschauen kann.

¹ https://fr.wikiquote.org/wiki/Jean_Jaur%C3%A8s

² https://www.wienerzeitung.at/themen_channel/wz_reflexionen/geschichten/897102_Irrwege-einer-Metapher.html